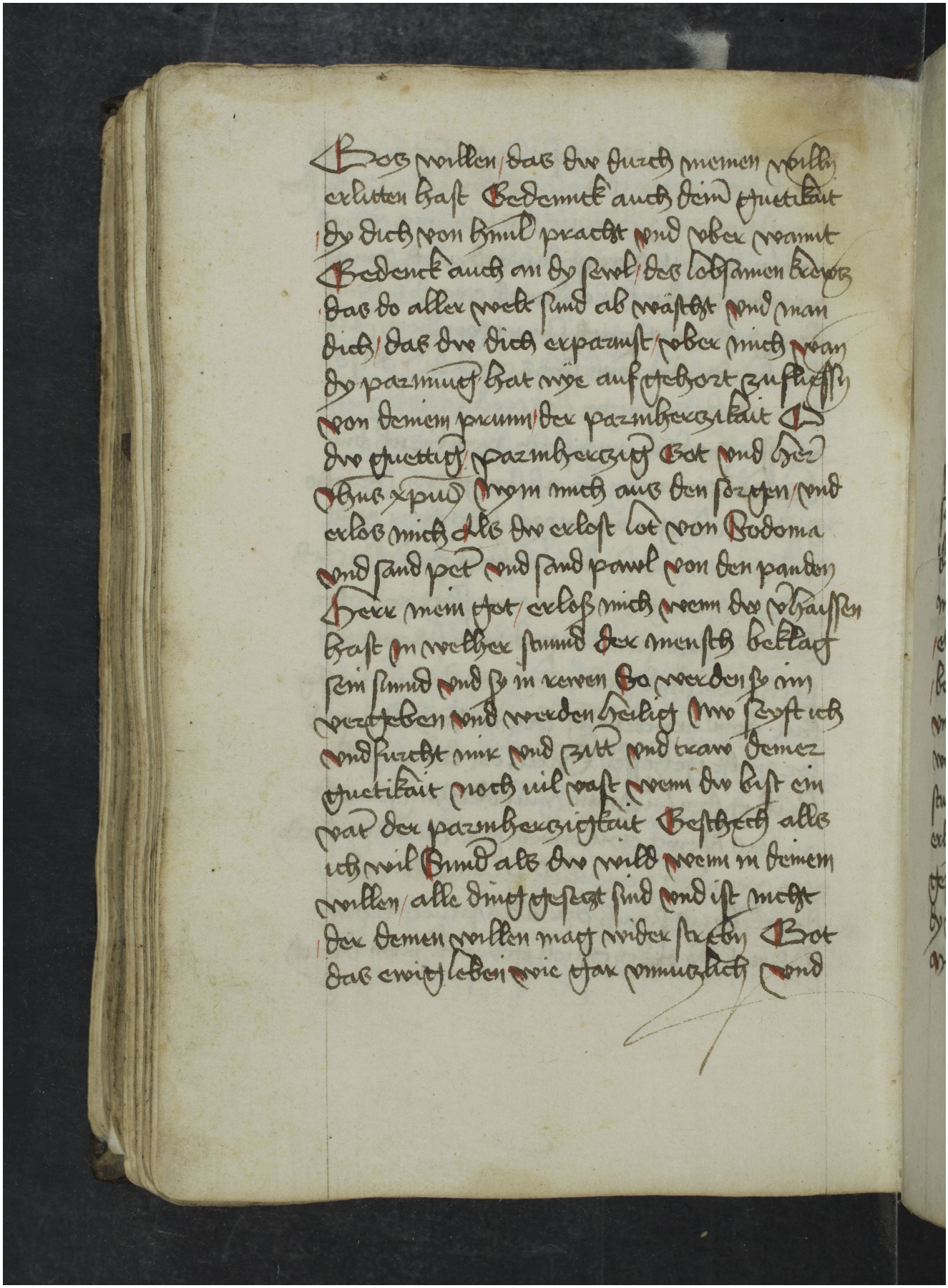
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Bos wollen/ das du durch meinen willen
erlitten hast Bedenck auch dein gutikait
/du dich von hinnd pracht/ und aber warmt
Bedenck auch an du sewl/ des lobsamen kewz
/das do aller weck sind ab wastest/ und man
dich/ das du dich erparmst/ aber mich wan
du parmuet hast wie auf gehort zu fliessen
von deinem prunn/ der parmhercigkait
du gutigst/ parmhercigst Got/ und der
Ihus xpus/ nem mich aus den sozen/ und
erlos mich als du erlost lot von Sodoma
/und sand pet/ und sand paul/ von den panden
Herr mein got/ erlos mich wenn du schaffen
hast in welcher stund der mensch beklag
sein sund/ und sy in reuen so werden sy im
verzeben/ und werden heliget/ wo sust ich
/und furcht mich/ und zitt/ und trau deiner
gutikait noch uil vast wenn du bist ein
vat der parmhercigkait Bestreich alles
ich wil/ sind als du wild/ wenn in deinem
willen/ alle dinst gesetzt sind/ und ist nicht
/der deinen willen mag wider streben Bot
das ewigs leben wie gar nutzlich/ und